

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Landes-Zeitung. 1870-1918 1899

134 (11.6.1899) II. Blatt

Aber die Fingel immer mehr gelockert hat, um vermeintlich dem konfessionellen Frieden zu dienen, den die Großh. Regierung leidenschaftlich zu mahnen bestrbt sei, wie Herr Staatsminister Hoff früher einmal in der Zweiten Kammer betonte. Hier haben wir ihn, den Frieden, den konfessionellen und den gesellschaftlichen, nämlich an dem Verhalten des Freiburger Oberamtsrichters. Soweit ist es gekommen und nun vergleiche man mit einem derartigen Gebahren „mitten im tiefsten Frieden“ die Zeiten des strammsten Kulturkampfes, und wenn man noch weiter gehen will, die Duldsamkeit unserer Väter, von der Kaufmann in seinen Erinnerungen ein so schönes Beispiel giebt. Diese Zeiten sind allerdings vorbei. (Red.)

Handel und Verkehr.

* Frankfurt a. M., 10. Juni. (Schlußkurs 1 Uhr 45 M.) Wechsel Amsterdam 183.35, London 204.37, Paris 81.15, Wien 169.52, Ital. 75.72, Privatdisk. 3/4, 4/5 Deutsche Reichsbank (abg. 8/10) 100.20, 3/4 Deutsche Reichsbank 91.70, 4/5 Preuss. Konf. (abg. 8/10) 100.20, 3/4 Baden in Gulden 98.60, 3/4 Baden in Mark 98.80, 8/10 do. 99.80, 8/10 do. 1896 98.80, 5/6 Italiener 95.30, Oester. Goldrente 101.70, Oester. Silberrente 100.10, Oester. Kofe von 1888 146.—, 4/4/5 Portug. 99.80, Berliner Handelsgesellschaft 172.—, Darmstädter Bank 163.12, Deutsche Bank 210.50, Dresdener Bank 164.60, Badische Bank 120.60, Rheinische Kreditbank 146.45, Rhein. Hypothekend. 165.—, Pfälzer Hypothekend. 164.75, Oester. Länderb. 121.—, Schweiz. Central 146.60, Schweiz. Nordost 101.60, Schweiz. Union 81.13, Jura-Simplon 87.70, Bad. Juderfabrik 63.—, Harp. 210.30, egl. Nordb. Lloyd 121.90, Hamb. America 126.70, Maschinenfabrik Oerter 205.50, Karlsruher Maschinenfabrik 275.90, La Veloce St.-M. Le 69.40. Tendenz: Still.

* Berliner Schlußkurs. Mitgeteilt von der Rhein. Kreditbank Karlsruhe. Oester. Kredit-Aktien 225.—, Diskontokommandit-Aktien 198.40, Deutsche Bank-Aktien 210.75, Darmstädter Bank-Aktien 159.87, Berliner Handelsgesellschaft-Aktien 172.—, Dresdener Bank-Aktien 164.75, Staatsbahn-Aktien 133.37, Canada-Pacific 97.—, Laurahütte-Aktien 278.—, Dortmund Union 144.75, Bochumer Gußstahl-Aktien 282.50, Harpener Bergbau-Aktien 210.87, Sibiria Bergw.-Aktien 223.50, Concordia-Bergw.-Aktien 315.50, Löwe-Aktien 440.—, Welsen-Geld 211.—, Gef. f. elektr. Unternehm.-Aktien 170.—, Allgem. Elektr. Ges. Aktien 295.75, Schuld-Aktien ex Div. 943.—, Dtsch. Wasser-u. Stromkraft. 330.—, Sprox. Italien. Rente 95.30, Privatdiskonto 3/4 Proz.

* Paris, 10. Juni. An der heutigen Börse notieren: Sprox. Rente 102.02, Sprox. Italiener 96.35, Spanier 65.20, Türken D 23.25, Banque Ottomane 585.—, Rio Tinto 1160.—.

* Karlsruhe, 10. Juni. Fleischpreise auf der Fleischbant des Wochenmarktes. Anwesend waren 13 Fleischhändler, welche verkauften: das Kalbfleisch zu 40—64, Rindfleisch 60—68, Schweinefleisch 70—72, Kalbfleisch 70—76 (Brust und Hals) — Hammelfleisch 56—64 Pf. Marktpreise in der Zeit vom 8. Juni bis 10. Juni: 1. Vitualien: 500 Gr. Fleisch, Ochsen 72, Rind (Ruh) 68, Hammel 64—70, Schweine 72, Gerauchtes 90, Kalb 76 (Brust u. Hals) — Pf. Brot, 450 Gr. weißes 18, 1400 Gr. schwarzes 42 Pf. Wehl, 500 Gr. weißes 19, schwarzes 16 Pf., 1 Kilo Gersten 36—40, Bohnen 92—96, Linen 50—80, 500 Gr. Meis 25—32, Gerste 25—30, Schmalz 19—20 Pf., 50 Kgr. Kartoffeln M. 3.50, 500 Gr. Butter 1.10, Rindfleisch 90, Schweinefleisch 90, 1 Liter Milch 18, 6 Eier 38, 1 Liter saurer Rahm 80 Pf., 2. Sonstige Naturalien: 1 Kasten Waldbuchenholz M. 44.—, Waldbuchenholz 34.—, 50 Kgr. Heu 3.50, Stroh 2.50, 3. Fische: 500 Gr. Aal 1.10, Barsch 60, Hecht 1.20, Brejen 50, Wäbe 50, Karpfen —, Schlein —, Rotaugen 30, Koroisch 35, Zander 1.20, Warben —.

Verchiedenes.

w Magdeburg, 10. Juni. Ein großer Teil der Maschinenfabrik Metall-Eisenindustrie von Budau ist in der vergangenen Nacht niedergebrennt. Gießerei, Metallager und Raum für fertige Artikel sind zerstört.

w Bern, 11. Juni. Gestern nachmittag fand unter allgemeiner Teilnahme der Bevölkerung in Leuzen die Beisetzung der bei dem Eisenbahnunglück in Bliffingen getöteten Tochter des schweizerischen Gesandten in Berlin Dr. Roth statt. Im Trauergefolge befand sich u. a. der deutsche Gesandte in Bern, v. Bülow.

w Madrid, 10. Juni. Ein furchtbarer Hagelsturm zerstörte gestern Abend viele Fensterheben. Es kamen Hagelstücke von 240 Gr. nieder. Die meisten Telephondrähte sind zerissen. Mehrere Personen wurden getötet, viele verwundet.

w New-York, 9. Juni. Durch einen heftigen Wolkenbruch, welcher gestern in Austin (Texas) niederging, sind viele Menschen umgekommen. Die bisherigen Berichte geben 25 Tote an. Das Unwetter veranlaßte in den nordwestlich von Austin gelegenen Bezirken von San Saba und Menardville starke Ueberschwemmungen. In der Stadt San Saba sind 8 Personen ertrunken. Da die Weizenfelder unter Wasser stehen, ist die ganze Ernte verloren. In Menardville sind nach den bisherigen Meldungen 17 Personen umgekommen.

Drahtberichte.

w Frankfurt, 10. Juni. In der heutigen Hauptversammlung der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft wurde Prinz Friedrich Heinrich von Preußen zum Präsidenten der Gesellschaft für das Jahr 1899/1900 gewählt. Die Wanderversammlung und Wanderausstellung der Gesellschaft im Jahre 1902 wird in Mannheim stattfinden.

w Paris, 10. Juni. Die Blätter bringen Einzelheiten über die für morgen getroffenen polizeilichen und militärischen Maßnahmen. Es sind dieselben, wie sie bei der Anwesenheit des Kaisers von Rußland getroffen worden waren. Auf dem ganzen Wege nach Longchamps werden Truppen Reihen bilden. Im Hippodrom wird ein Gerichtshof konstituiert sein, bestehend aus einem Staatsanwalt und mehreren Richtern, die etwaige Verhaftete sofort verurteilen sollen. Der „Figaro“ meint, daß die getroffenen Maßnahmen einen ruhigen Verlauf des Tages erhoffen lassen. Andere Blätter, besonders der „Eclair“, sehen Lärm voraus.

* Paris, 9. Juni. Die Presse verzeichnet ein Gerücht, daß die Rennstallbesitzer wegen der zu bestrafenden Krawalle die für den Grand Prix angemeldeten Pferde zurückziehen wollen, sodas dieses Rennen in Frage steht.

w Haag, 9. Juni. (Friedenskonferenz.) Die mit der Beratung der Schiedsgerichtsfrage betraute Unterkommission ist heute zusammgetreten. Da auf Vorschlag des Barons Staal der englische Antrag zuerst zur Besprechung angesetzt war, so gab der englische Bevollmächtigte Pauncefote eine Erläuterung des Antrags, der als Grundlage für die Beratung der Frage betr. die Errichtung eines Schiedsgerichtshofes dient. Die Sitzung, die drei Stunden währte, war der vorläufigen Prüfung des englischen Antrages gewidmet, damit die Delegierten in die Lage gesetzt sind, ihre Meinungen zu Rate zu ziehen oder sich untereinander zu besprechen, bevor Beschlüsse gefaßt und ein endgültiger Vorschlag schriftlich formuliert wird. Es wurde in der heutigen Sitzung kein Beschluß gefaßt. Mehrere Delegierte sollen den Wunsch geäußert haben, daß die Permanenz des Schiedsgerichtshofes mehr thätigkeitsmäßig in Erscheinung trete. Diese Permanenz würde namentlich von den kleinen Staaten freudig begrüßt werden, während die Mehrzahl der Großmächte der Ansicht ist, daß man bezüglich der Permanenz des Schiedsgerichtshofes nicht über den Vorschlag Pauncefotes hinausgehen dürfe, ohne die Resultate der Konferenz in Frage zu stellen.

w London, 10. Juni. Das Reutersche Bureau meldet aus Kapstadt vom 7. d.: Einem Telegramm aus Bloemfontein zufolge ist die öffentliche Meinung daselbst zugunsten des Präsidenten Krüger. Der Volksrat des Drangfreistaates nahm einen Beschlusantrag an, worin erklärt wird, daß die Vorschläge Krügers, betreffend das Wahlrecht der Uitlanders, sehr billig seien. Der Vorschlag, alle künftigen Angelegenheiten einem Schiedsgericht zu unterbreiten, sei der beste Weg, den fortwährenden Frieden und das erhoffte Zusammenwirken in Südafrika zu sichern.

w London, 9. Juni. (Unterhaus.) Bei Erörterung des Stats des Auswärtigen Amtes beantragte Dille 100 Pfund zu freigegeben, kritisiert die Politik der Regierung in China und bezeichnet das jüngste Abkommen mit Rußland als schwach. Lord Charles Beresford befragte über die friedliche Sicherung des britischen Handels in China, wozu eine klare, starke und bestimmte Politik nötig sei. Unterstaatssekretär des Aeußern Brodrick erwidert, Beresford wolle hauptsächlich, daß England die völlige Kontrolle der gesamten Verwaltung Chinas übernehme; es gebe nur drei Methoden, dies zu thun, nämlich Beeinflussung des Jungli-Yamens, oder England könnte in Gemeinschaft mit anderen Mächten oder selbständig in China herrschen. Nebener betont die Schwierigkeiten jedes dieser Vorschläge, und fragt, welche Mächte aufgefordert werden sollen und welche Veranlassungen einem Lande wie Deutschland geboten würden, einem solchen Arrangement beizutreten. Deutschland habe große Interessen, in China sich England anzuschließen, aber größere Interessen, sich nicht anzuschließen. Die deutschen Interessen in Europa seien um vieles größer als in China. Was die Frage des Yangtse-Flusses anlangt, so sei England nicht bereit, die Verantwortlichkeit zu übernehmen, eine Provinz zu regieren, welche in Wirklichkeit ein Drittel von China ausmache. Bisher sei keine Thüre geschlossen; der englische Handel gehe, wohin er bisher gegangen. Der Handel habe selbst verheißt, er werde hingelangen, wo er nie zuvor war. Begünstigt des Handels außerhalb des Yangtse-Flusses baue die Regierung auf den Vertrag von Tientsin. Hinsichtlich Chinas im allgemeinen halte sie an einer diplomatischen Aktion durch Vermittelung des Jungli-Yamens fest. Was die Position Englands am Yangtse-Flusse anlangt, so führen englische Kreuzer fortwährend nach und von Nanking und lämen bis Hankau. Auch wurden Kanonenboote noch weiter hinaufgeschickt. Die Regierung sei bereit, zum Schutze des englischen Handels den Yangtse-Fluß zu kontrollieren. Man werde nicht zulassen, daß der englische Handel leide oder in andere Hände übergehe. England mache China verantwortlich dafür, daß die an den Yangtse grenzenden Provinzen nicht veräußert werden und daß eine Verbindung zwischen dem Yangtse und Birma mittels der Birma-Bahn hergestellt werde, sobald britische Kapitalisten bereit seien, diese zu bauen. Die Regierung werde darauf sehen, daß ihre Streitkräfte auf dem Yangtse stark genug sind, um die Kaufleute in ihrem Handelsbetriebe zu schützen. Die Politik der offenen Thüre sei nicht aufgegeben oder durch die der Einflußsphäre ersetzt. Die Vorgänge in China in den letzten 18 Monaten müßten jedermann überzeugen haben, daß es nicht erwünscht ist, das Jungli-Yamen zum Mittelpunkt eines Zwiespaltens zu machen. Das jüngste Abkommen mit Rußland sei nicht nur wertvoll, sondern ein glückliches Omen für die Zukunft. (Beifall.) Eine Politik des Nichtstunses begünstige das Abkommen nicht. Es sei nicht wünschenswert, daß jede Konzeption an eine andere Macht als ein entscheidender Verlust am Ansehen Englands angeführt werde. Was die russische Bahn nach Peking anangeht, so bezweifle er, daß diese Forderung je gestellt werden werde. Die britische Regierung sei geneigt, als allgemeinen Grundsatze anzunehmen, daß sie jede Eisenbahn oder alle Operationen auf den Gewässern des Jantands willkommen heiße, die in China den Weltmarkt erschließen. Der Fall Peking liege aber verschieden, denn Peking sei der Sitz der Regierung. Daher müsse England, nicht im Geiste der Eifersucht, sondern einfach im allgemeinen Interesse Chinas erklären, falls es dazu veranlaßt würde, daß es gezwungen sein würde, China jeden Schritt zu widerstehen, der geeignet sein könnte, die Regierung in Peking auf eine andere Macht zu übertragen. (Beifall.)

w Sofia, 9. Juni. Vor Beginn der Sitzung der Sobranje drang Rizow gewaltsam in den Sitzungssaal. Die Polizei schritt ein; es kam zu einem Handgemenge zwischen Deputierten und Polizisten. Nach dreistündiger hitziger Debatte wurde das Protokoll der letzten Sitzung verifiziert, womit die Wahl Rizows definitiv für ungültig erklärt wird.

w Konstantinopel, 9. Juni. Der Sultan empfing nach dem Selamit sämtliche Missionsschefs in gemeinsamer Audienz.

w Pretoria, 10. Juni. Der Prozeß gegen diejenigen Personen, welche am 16. Mai verhaftet wurden, weil sie sich angeblich des Forts der Stadt Johannesburg bemächtigen wollten, hat heute begonnen. Gegen drei der Verhafteten, welche als Kronzeugen vorgeladen sind, wurde die Anklage fallen gelassen. Ein gewisser Butler wurde gestern Abend verhaftet und dem Gericht mit den anderen Angeklagten vorgeführt.

w Triberg. Es gehen uns über die dortigen Vorgänge und Verhältnisse fortgesetzt Mitteilungen zu, deren Veröffentlichung wir uns zu geeignetem Zeitpunkt vorbehalten. Es scheinen ja recht erbauliche Dinge im Gange zu sein.

Nach Mosbach. Ihre Einfindung ist durch die inzwischen vollzogene Wahl überholt.

Verantwortlicher Redakteur i. V. Moriz Schäfer, für den Angelegte: Ludwig Vordach in Karlsruhe.

Meteorologische Beobachtungen vom 10. Juni, morgens 8 Uhr.

Ort	Barom. O. Se. red. in Mill.	Wind	Stärke	Wetter	Temperatur in Celsiusgraden
Aberdeen	771	St	leicht	wolfig	14
Etchoholm	764	D	leicht	bedekt	9
Japanzanda	763	SWD	leicht	bedekt	9
Petersburg					
Moskau					
Gort	772	SD	leif. Zug	heiter	17
Eberbourg	770	SWD	frisch	bedekt	13
Damburg	766	SWB	mäßig	halb bed.	12
Nemel	762	ND	leif. Zug	heiter	9
Paris	768	ND	leicht	bedekt	13
Karlsruhe	767	ND	frisch	wolfig	14
Wiesbaden	767	SWB	mäßig	halb bed.	13
München	767	SWB	frisch	halb bed.	12
Berlin	764	SWB	schwach	wolfig	12
Wien	762	SWB	leicht	wolfig	14
Breslau	761	SWB	mäßig	bedekt	10
Wizza	762	SD	leicht	wolfig	19
Trieft	762	St	stl	wolvent.	22

wetterbericht des Centralbure. für Meteorol. vom 10. Juni. Während der ganze Nordosten und der Osten des Erdteils ein Gebiet niedrigen Druckes bildet, wird der Nordwesten von einem intensiven barometrischen Maximum bedekt, das sich von da aus zungenförmig in das Festland hinein erstreckt. Das Minimum macht seinen Einfluß weit westwärts bis Deutschland herein durch bewölkte und stellenweise regnerisches Wetter geltend. Die Temperaturen liegen infolge nördlicher Luftzufuhr ziemlich tief. Es ist wenig bewölkte und verhältnismäßig kaltes Wetter zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorol. Station Karlsruhe.

Witterung	Baro. in Meter	Temper. in Celsius	Wind. in Mill.	Wind. in Grad	Wind. in Grad	Bemerk.
9. Juni, nachts 9 Uhr	755.1	18.9	6.9	59	ND	heiter
10. Juni, morg. 7 Uhr	755.9	12.4	7.7	72	ND	wolfig
10. Juni, mitt. 2 Uhr	754.9	17.4	6.7	45	ND	heiter

höchste Temperatur am 9. Juni 23.0; niedrigste in der folgenden Nacht 9.5. Niederschlagsmenge am 9. Juni 0.0 mm.

wetterbericht von der Hundst. vom 10. Juni. Wetter prachtvoll; Thermometer 17° Wärme; Ausicht gut; Sonntag voraussichtlich schönes Wetter.

Wasserstandsberichte.

Wien. Marau, 10. Juni. 451 cm. Balzbut, 9. Juni. 812 cm, Beharrungszust. Rehl, 10. Juni. 824 cm, Beharrungszust.

Eheschließungen.

Karlsruhe, 8. Juni. Edwin Welte von Kappel, Lehrer hier, mit Anna Berner von hier.

Warnung vor Fälschung!

Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen (Echtheit durch folgende Zeichen) und reife Nachahmungen zurück. 77.26.24

Allgemeine Versorgungs-Anstalt Karlsruher Lebensversicherung

1885 errichtet — auf reiner Gegenseitigkeit — erweitert 1894.
Versicherungssumme: 417 Millionen Mark.
Gesamtvermögen: 132 Millionen Mark.
Jahresertrag: 13 Millionen Mark.
Jahresüberschuss: 4 1/2 Millionen Mark. 1915.3.2
Ganzer Ueberdusch den Versicherten. Steigende Dividende: für 1898 bei den ältesten Versicherten bis 95% der Jahresprämie.
Unantastbarkeit. Unverfallbarkeit. Freie Kriegsversicherung.

Gold Shares.

Zur Ausführung von Aufträgen in Goldminen-Aktien empfiehlt sich das in direkter Verbindung mit Johannesburg stehende Bankhaus von 2124.13.9

Gebr. Ederheimer, Frankfurt a. M., Poststraße 12.

Zahnarzt Lorenz, Karlsruhe, Leopoldstr. 38.

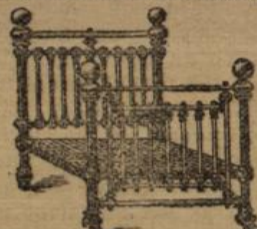
Telephon 585.

Kronen- und Brückenarbeiten. (Zahnerzatz ohne Platten.)

2463.20.7

OTTO FISCHER

vormals J. Müller
Großh. Hoflieferant,
Karlsruhe,
Kaiserstraße Nr. 130



Betten-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft.
Ständige Ausstellung von Betten jeder Art und Preislage
Schlafzimmereinrichtungen.
Importierte englische Bettstellen.
Brautausstattungen
unter Garantie vorzüglicher Ausführung.
2590.12.12

Das solideste Fahrrad ist
„Wanderer“.
Verkaufsstelle: Herm. Oertel, Eittingerstr. 89.
735.30.19

Badische Pferdeversicherungs-Anstalt

Gegründet 1879. zu Karlsruhe. Reorganisiert 1893.
Versicherung von Pferden gegen Todesfall, Unfall, Unbrauchbarkeit infolge unheilbarer Krankheiten, Suizid und Verleiden etc. etc. Entschädigung: 80 % des überhöhten Wertes bei Todesfall und 60 % bei gänzlicher Unbrauchbarkeit ohne weitere Mühe. (Günstiger Entschädigungssatz, welcher überbaut von Viehverversicherungsgeellschaften begehrt wird.) Anzahlung innerhalb 14 Tagen. Prämie 4—6 %, je nach der Gebrauchart. 63.52.50
Anstaltskassen bereitwillig durch die Direktion in Karlsruhe.

SEKT
Kupferberg Gold
Chr. Ad. Kupferberg & Co. Mainz.
Grossh. Hess. & Kgl. Bayer. Hoflieferanten.
26.104.47

Frauenalb.

Klimatischer Luft- und Terrain-Kurort I. Ranges.
Station der Albthalbahn.
Hotel-Pension Klosterhof.
Café-Restaurant mit grossem Garten.
Arrangements für Gesellschaften, Vereine und Schulen.
Prospecte und nähere Auskunft erteilt sofort der neue Inhaber
M. F. Schickert von Reider,
gleichzeitiger Besitzer des Hotel du Parc Nervi (Italien).
3038.—[6]

Karlsruher Jalousien- und Rollladen-Fabrik

mit Motorenbetrieb
von 3267.6.1
Chr. Zimmerle,
Grossh. Hoflieferant,
Telephon 350, Ludwig-Wilhelmstr. 17.
Liefert in anerkannt solider Ausführung
Jalousien u. Rollläden.
Reparaturen billigst. Feinste Referenzen.
Voranschläge gratis und franko.

Todesanzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten mache ich hiermit die traurige Mittheilung, dass mein lieber Schwiegersohn, Herr **Gerichtsassessor Dr. Heinrich Gerhardt**, am 9. d. Mts. nach kurzer Krankheit in Halle a. S. sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, den 10. Juni 1899.

Frau Oberingenieur Eberbach.

Die Beerdigung findet hier Montag den 12. Juni, um 4 Uhr Nachmittags, von der Friedhofkapelle aus statt.

Francais - Espanol - Italiano - Portuguez.

Handelscorrespondenz, Uebersetzungen von Briefen, Procouranten, Akten etc.

Espana - America del Sud.

Curso especial de lengua espanola.

Für diejenigen, welche die Absicht haben, Spanien oder Süd-Amerika besuchen zu wollen. Durch meinen langjährigen Aufenthalt in Spanien bin ich in der Lage, diese Sprache gründlich mit Garantie richtiger Aussprachelehren zu können. **1900 - PARIS - 1900.** Cours special de conversation française pour les personnes qui désirent visiter l'exposition universelle de Paris. - Exercices pratiques de conversation concernant les voyages et différents usages journaliers. Während des Unterrichts wird nur die zu erlernende Sprache gesprochen. Die strengste Aufmerksamkeit in der Korrektur der Aussprache wird beobachtet. Der Schüler wird sich nach kurzer Zeit eine reine Aussprache aneignen. Die Stunden werden von 6 Uhr früh an bis 10 Uhr abends erteilt. **Paul Duval**, Sprachlehrer, 82 Akademiestrasse 32.



Die Sattlerwarenfabrik von **H. Oestag Sohn** Pläsk. (gegr. 1846) in Karlsruhe bittet, die Interessenten die billigen Preisliste ihres bewährten eigenen Fabrikates: **Reitgeschirre, Sättel, Reit- u. Stallzeug** polieren zu verlangen.

Bekanntmachung.
Die **Hofhaarspinnerei von Loh & Cie.** in Ettlingen betreffend.

Die Firma Loh & Cie. in Ettlingen hat daher um die Genehmigung nachgesucht, das sich in ihrem Betriebe in den Räumen der ehemaligen Bergamontfabrik von C. Kühn dahier errichtete Komplex in die Fabrikation zu dürfen. Das Komplex wird in Bassins gewaschen und gefärbt und in bestehenden Abwassergräben den Fabrikantien und abkann der Abzuehrung. Aus den Wasserkraftigen sollen 15-20 hl, aus den Hartsteinen etwa 1 hl täglich in die Abzuehrung geleitet werden. In den Abwässern werden die beim Dämpfen und Waschen abgehenden Verunreinigungen organischer und mineralischer Natur, welche den Bachbächen anhaften, fest oder gelöst, sowie eventuell vorhandene giftige und sonstigen noch geringe Mengen von Farbstoffen (Blauholz) mit Eisenpulver abzufallen sein. Säuren sollen in dem Abwasser sich nicht vorfinden. Wir bringen Vorstehendes mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, das etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen bei der Bezirksamt oder dem Gemeindevorstand Ettlingen binnen 14 Tagen vom Ablauf des Tages an vorzulegen sind, an welchem die diese Bekanntmachung erscheinenden Nummern der Amtsverordnungsblätter für die Bezirke Ettlingen und Karlsruhe ausgeben werden, worüberfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhenden Einwendungen als verjährt gelten. In den Zeichnungen und Beschreibung des Unternehmens liegen innerhalb der Einspruchsfrist auf dem Rathause in Ettlingen zur Einsicht offen. Ettlingen, den 24. Mai 1899. **Groß. Bezirksamt. G. Sams.**

Bekanntmachung.

Die Binscheinanweisungen mit Binscheinen für die unverlosten Schulverschreibungen des 1889er städtischen Anlehens sind in einer Gesamtzahl von 3308 Stück in den nächsten Monaten herzustellen. Die Arbeit soll an dasjenige Geschäft vergeben werden, welches in Bezug auf Qualität und Preis die günstigsten Bedingungen stellt. Wir laden zur Bewerbung ergebenst ein und fügen bei, daß die Muster der für die 4 Arten von Schulverschreibungen in verschiedenen Farben herausstellenden Binscheinebogen auf der diesseitigen Revision - Zimmer Nr. 91 - 3. Stock eingesehen werden können. Angebote wollen bis zum **25. Juni d. J., vormittags 11 Uhr**, verschlossen und mit der Aufschrift: **„Druck von Binscheinen“** versehen, eingereicht werden. Karlsruhe, den 31. Mai 1899. **Der Stadtrat. Schnitzler.**

Pfänder-Versteigerung.

An der Woche vom 10. bis 14. Juni d. J. verbleiben wir die über 6 Monate verfallenen Pfandgegenstände bis zu Lit. U. No. 5000. Eine Erneuerung derselben kann noch bis zum 28. Juni d. J. stattfinden. **Karlsruhe, 10. Juni 1899.** Städtische Spar- und Pfandleihkassen-Verwaltung.

Sport-Artikel für Radfahrer:

- Sweaters**, 3261.10.1
- Strümpfe**
- Mützen**
- Renntrics**
- Gamaschen**
- Regenmäntel** empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen.
- Patria-Fahrad-Vertrieb**, G. m. b. H. (Buhl & Schlenker), Kaiserstrasse 161. Telefon 533.

Repräsentationsfähiger, tüchtiger Vertreter für das Großherzogtum Baden für den Betrieb eines äußerst zugkräftigen Mittels gegen hohe Provision gesucht. Nur Bewerber von tadelloser Ruf wollen sich unter L 5368 bei **G. S. Dauts & Co., Leipzig**, melden. 3238

Wirtschafts-Uebernahme und -Empfehlung.

Freunden und Bekannten, sowie einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die ergebene Mittheilung, daß ich die alte **Brauerei Bischoff** verlassen und das Etablissement der

Brauerei Schrempp (Colossenm),

Waldstraße Nr. 16-18,

übernommen habe. Für das mir feither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte, mir dasselbe auch in diesen Lokalitäten entgegenbringen zu wollen und lade zu zahlreichem Besuche ergebenst ein.

Albin Meier.

NB. Sonntag, 11. Juni, vormittags 11 Uhr: **Grosses Eröffnungs-Früh-schoppen-Concert** (Artillerie-Kapelle). Eintritt frei ohne Bierpreiserhöhung.

Für die heisse Jahreszeit!

sind in großer Auswahl am Lager: **Lüster-Joppen, schwarz und farbig, Loden-Joppen, Haus-Joppen, Wasch-Anzüge für Knaben und Herren, Schul-Anzüge, Hosen, Westen, Knaben-Blousen.**

Billigste, streng feste Verkaufspreise.

Adolf Stein,

Special-Geschäft für fertige Herren- und Knaben-Garderobe, am Marktplat - 74 Kaiserstrasse 74 - am Marktplat. 3233.1



Norwegen, Spitzbergen und dem ewigen Eise

mit dem Nordpolfahrer **Capt. Bade** auf dem Salondampfer „**Kong Harald**“. Abfahrt von Hamburg. Reisedauer vom 4. bis 31. August, wovon etwa 5 Tage auf Spitzbergen. - Prospekt gratis in sämtlichen Filialen der Firma **Rudolf Mosse**, sowie von **Capt. W. Bade, Wismar i. Meckl.**

Gornergratbahn
Zermatt-Riffelalp eröffnet.

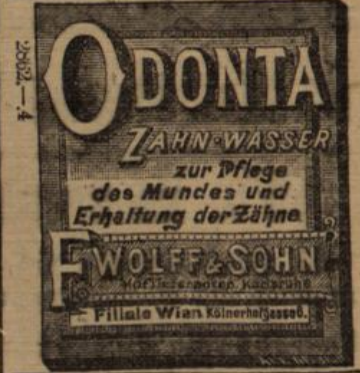
Pianino.

Nußbaum, matt und blank, elegant, mit prächtigem Ton, solide, unverwundliche Konstruktion, in zu dem billigen Preis von **300** abzugeben bei **M. Hack**, Edel der Krieg- und Rappurstrasse 2, 2 Treppen. Rein Laden, geübter Umsatz!

- 1 Dampfkessel** (Cornwall) von ca. 25-35 qm Heizfläche,
 - 1 Dampfmaschine**, 10-15 H.P.,
 - 1 Locomobil**, stehend, 10-12 H.P.,
- alles gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten an die Expedition d. Bl. erbeten unter Nr. 3278.2.1

Mehlgerei.

verbunden mit Mühle, gut gehend, große Rundschiff, in bester Lage bei **Leibergs**, ist krankheitshalber sofort zu verkaufen. Gest. Offerten unter P. E. 311 an die Centr.-Ann.-Exp. v. **G. L. Dauts & Co., Frankfurt a. M.** 3277.2.1



Tüchtige Jungschmiede werden gesucht von **3263.2.1 Schmieder & Mayer**, Waggonfabrik, Karlsruhe.

Geirath!

Städtische Ehe sucht ein akadem. gebild. Herr mit gutem Charakter, angenehme. Mägern, 32 J. alt, ertragsreichem Beruf und großem Vermögen.

Wer Schreien von hübscher, vornehmlicher, junger blonder Dame, wobei Photographie angenehm, erbitet **F. K. 4257 Rudolf Mosse, Karlsruhe**. Sofortige Rückgabe der Photographie und Verschwiegenheit zugesichert. 3252.2.1

Hafer, Haferschrot, Maisschrot

württembergischer Haacksel, Melasse- und Mehlfutter, Kleie, Trockentreibler, Stopfwelschkorn, Heu, Stroh u. Torfstreu, Torfmull, Holzwole 792.-18

Rheinfelden (Baden). Solbad Bellevue.

Eröffnet am 15. Mai. Empfiehlt sich durch seine kräftige Sole und schöne Lage mit Waldpark. 2339.8.4 Elektrische Beleuchtung. Billige Pensionpreise. Prospekte gratis. Der Besitzer: **L. M. Fass.**

Patent-Bureau

GKLEYER Karlsruhe, Ingenieur & Patentanwalt. 3203.1

Ein gebildetes Fräulein aus sehr guter Familie, im Haushalt tüchtig und erfahren, speziell im Hotelgeschäft, wünscht entsprechende Stellung in feinem Hotel oder Pensionat. Gute Zeugnisse und beste Referenzen vorhanden. Offerten gefälligst erbeten unter Adresse: **A. S. Herrn Schüler, Hotel Ritter, Dypenheim a. Rh.** 3188.2.2

Schlösschen

mit 8 Zimmern, Küche, Mansarden, Hof und Stallung u. s. w. einem schönem, schattigen Park, Gemüthlich und Obstgarten ist auf 1. Oktober billig zu vermieten. - Auskunft durch **Albert Kötzing** in Freiburg i. B., sowie durch Bürgermeister **Graunmelsbacher** in Bollschwell.

Badefarbe.

Rappenaue, Stahlurter, Seifels sowie **Kreuznacher Winterlinge**, **Pfeifenadel** u. **Gravir** etc. empfiehlt Preis am billigsten 3293.10.1

Julius Dehn Nachfolger, Drogerie.

Zähringerstrasse 55.

Tigerfinken.

reisende Sänger, Paar 2 M., afr. Prachtfinken, Paar 2 M., Papstfinken, Ia. Sänger, St. 5 M., Indiofinken, Ia. Sänger, St. 4 M., sprechende graue und grüne Papageien St. 25 u. 30 M., Alexanderpapageien, sprechend 5 M., 6 jahre, brollige Affen St. 20 M. Kadavahme. Leb. Ankunft garantiert. **Schlegel's Thierpark, Hamburg.** 3272.6.1

Für Brautleute.

Eine **komplette Aussteuer**, bestehend aus 2 halbr. Bettstellen mit Matras, Kissen, Polster und Segrasommatrasen, 1 Gählfenier, 1 Galleriekländer, 1 Tisch mit 2 St. Platte, 1 Wanduhr, 4 Porzellan, 1 Spiegel, (alles polirt), ein Maßtäsch, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschiff und 1 Herd, ist um den **billigen Preis von nur 280 M.** zu ver. im **Wohlf. und Tapetengeschäft** von **Wilh. Seiler** (N. Weber's Nachf.), **Seelstr. 4.** 3220.10.8

Antritt sofort! **Herrn In. Gomb. Haus** jährt sel. Herr 120 M. v. den und hohe Prov. für **Cigarrenverk.** an Wirthe, Privats. u. d. 2510 an **G. S. Dauts & Co., Hamburg.** 3221.1



Paiermehl

6 Pfund Nr. 1.-
12 " " 2.-
24 " " 24.-
nach auswärts " 27.-
empfiehlt **Bernh. Kranz**, Karlsruhe, Waldstrasse 54.

Darlehen

auf Hypotheken, Lebens- und Rentenversicherungen, Schuldscheine, Cautionen, Erbschaften etc. an Jedermann. Man verlange Prospekt v. **Fumossilens & Gypss** (alten Geschäft) in **Karlsruhe** B. 38. 1279.13.13

Anstufsbüreau.

Alles, nachweislich rentables, in einem Betrieb bestehendes in **Ettlingen** zu **verkaufen**. Billiges Kapital **12000** - **10000**. Offerten erbeten unter **Schiller** J. 3535 durch **Gaaslein** in **Boiler, u. S., Stuttgart.** 327.5.1

Stelle-Geuch.

Eine gelehrte, alleinstehende Person, welche schon längere Jahre einem besse- ren Haushalte selbstständig vorsteht, wünscht ähnliche Stellung bei einem Herrn oder Dame, auch wäre dieselbe nicht abgeneigt, die Pflege eines Leibes zu übernehmen. Gest. Offerten an die Exped. d. Bl. erbet. unt. Nr. 3283.1

Außergewöhnlich

ausgezeichnete Gelegenheit für leistungsfähige Individuen. **Süddeutsche Lebens-Versicherungsgesellschaft**, die v. runde ihrer Verbindungen zu den ersten kaufmännischen und industriellen Kreisen für ihre Versicherungs-Geschäfte ungenüchliche Einführung findet. **Sucht** für Baden Bezirke Vertreter gegen Fixum. Günstig wird nicht verlangt. Die rection zuachert. **Werbung** an **Rudolf Mosse, Karlsruhe**, unter F. K. 4298.

Neu eröffnet.



Schuhwaarenhaus



Carl Korintenberg,

Kaiserstrasse 118, zwischen Wald- und Herrenstrasse.

3255.1

Preisermässigung.

Wegen baulicher Veränderung meiner Geschäftsräume gewähre ich auf meine bisherigen billigen Nettopreise bis zur Fertigstellung des neuen Lokals bei Barzahlung

10% Rabatt.

Es bietet sich hierdurch eine günstige Gelegenheit zu vortheilhaftem Einkauf von

Wäsche- und Aussteuerartikeln, Leinen und Halbleinen,

Shirting, Madapolam, Cretonne, Piqué, Bettzeuge, Bettdecken, Handtücher, Tischzeuge, Gardinen, Flanelle, Taschentücher, Hemdeneinsätze, Strumpfwaren, Damen-, Herren- u. Kinderwäsche, Kragen, Manschetten, Cravatten, Vorhemden etc. etc.

Die Anfertigung von Wäsche erleidet während dieser Zeit keine Unterbrechung und wird wie bisher zur Zufriedenheit meiner werthen Kunden pünktlichst ausgeführt.

August Schulz,

Wäschefabrik, Herrenstr. 24.

3268.2.1

CHOCOLAT MENIER

Die Grösste Fabrik der Welt.

50,000 Kilos.

TÄGLICHER VERKAUF

Zu haben in allen Spezerei-DELIKATESSEN-HANDLUNGEN UND Conditoreien.

Anzeige.

Vom 1. bis Ende Juni

grosser Reste-Ausverkauf

mit hohem Extra-Rabatt.

Wer gute Waare billig kaufen will, veräume nicht diese

Ausnahmegelegenheit.

Messert & Kieser,

Manufaktur-, Modewaaren- und Anstaltsgeschäft,

Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.

3282.2.2

Überzeugen Sie sich, dass meine **Deutschland-Fahrräder** u. Zubehörsartikel die besten und dabei die allerbilligsten sind. **Wiederverkäufer gesucht.** Haupt-Katalog gratis & franco. **August Stukenbrok, Einbeck** Deutschlands grösstes Special-Fahrrad-Versand-Haus.

854.72.53

Gottesdienst. — 11. Juni.
Evangelische Stadtgemeinde. 1/9 Uhr Stadtkirche: Militär-gottesdienst: Herr Vikar Meyer. 9 Uhr Johannes-Kirche: Herr Pfarrandivat G. Wätther (mit Ordination beselzen). 9 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhanser. 10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Rapp. 10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofvikar Dr. Frommel. 6 Uhr Kleine Kirche: Herr Vikar Meyer. 6 Uhr Grabkapelle: Herr Hofdiakonius Fischer. — Christenlehre: 10 Uhr Johannes-Kirche: Herr Stadtpfarrer Wätther. 1/12 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Mühlhanser. 1/12 Uhr Conf.-Saal Erbprinzenstrasse: Herr Stadtpfarrer Rapp. 1/12 Uhr Kleine Kirche: Herr Oberhofprediger Dr. Helbing. 1/12 Uhr Aufferstehungs-Kirche: Herr Stadtpfarrer Köhler. — Ludwig-Wilhelm-Krankenheim: 5 Uhr abends Gottesdienst: Herr Hofdiakonius Fischer. — Militär-Gemeinde: Die Christenlehre fällt aus. — Diakonienhaus-Kirche: Samstag den 10. Juni, Abends 1/8 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Sonntag den 11. Juni, vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter. Abends 1/8 Uhr: Herr Pfarrer Walter. — Evangelische Kapelle des Rabattenhauses. 10 Uhr Gottesdienst: Herr Pfarrer Ramin. — Evangelische Gottesdienst im Stadtteil Mühlburg. 9 Uhr Gottesdienst: 1/2 Uhr Christenlehre: Herr Stadtpfarrer Ebert. — Wochen-gottesdienste: Donnerstag den 15. Juni, 5 Uhr abends, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Rapp. 8 Uhr Abendgottesdienst Durlacher Allee 36: Herr Stadtpfarrer Mühlhanser. Im Stadtteil Mühlburg, Donnerstag den 15. Juni, Abends 8 Uhr: Herr Stadtpfarrer Ebert.

Katholische Stadtgemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Samstag Abends 1/8 Uhr Segenandacht und Weihegebet an das göttliche Herz Jesu. Sonntag 6 Uhr Frühmesse. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr feierlicher Militär-gottesdienst, gehalten durch Se. Bischofliche Gnaden Armebischof Feldprobst Dr. Johann Baptista Humann. 1/10 Uhr Hauptgottesdienst, Predigt (anlässlich des 15-jährigen Stiftungsfestes der „Fidelitas“) leitendes Hochamt mit „Te Deum“. 1/12 Uhr Kindergottesdienst. 1/8 Uhr Christenlehre für die Mädchen. 3 Uhr Segenandacht und Weihegebet an das göttliche Herz Jesu. — Liebfrauen-Kirche. 6 Uhr Frühmesse. 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt. 1/10 Uhr Predigt und Hochamt. 11 Uhr hl. Messe. 2 Uhr Christenlehre für die Mädchen. 1/3 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Segen. — St. Bonifacius-Kirche (Göbelstrasse). 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. 1/7 Uhr Frühmesse. 1/10 Uhr Predigt und Hochamt. 2 Uhr Christenlehre für die Knaben. 1/8 Uhr abends Herz-Jesu-Andacht mit Segen. — Katholische Kapelle des Rabattenhauses. 7 Uhr Gottesdienst: Herr Divisionspfarrer Verberich. — St. Vincentius-Kapelle. 7 Uhr Frühmesse. 8 Uhr Predigt und Hochamt. Abends 1/7 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft. Den Tag über bis zur Abendandacht bleibt das Allerheiligste angefeuert. — Ludwig-Wilhelm-Krankenheim. 1/9 Uhr hl. Messe. — St. Franziskus-Haus (Grenzstrasse 7). 8 Uhr Amt. — St. Peter- und Paulus-Kirche (Stadtteil Mühlburg). 6 und 7 Uhr Austeilung der hl. Kommunion. 7 Uhr Frühmesse. 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt. 1/2 Uhr Christenlehre. 2 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit Verrichtung des vom hl. Vater für diesen Tag vorgeschriebenen gemeinsamen Weihegebets (letzteres ist als Einlage in das Magnificat in der Sakristei unentgeltlich zu haben). 1/4 Uhr Jungfrauencongregation. (Alt-) Katholische Stadt-gemeinde. Anfertigungsstrasse. 1/10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein. Erbauungsstunde für erwachsene Taubstumme nachmittags 2 Uhr im Schulhaus Bahnhofstrasse Nr. 22.

Maschinenfabrik, Fritz Kaerle, Hannover. Fabrik für Heizungs- und Lüftungsanlagen.

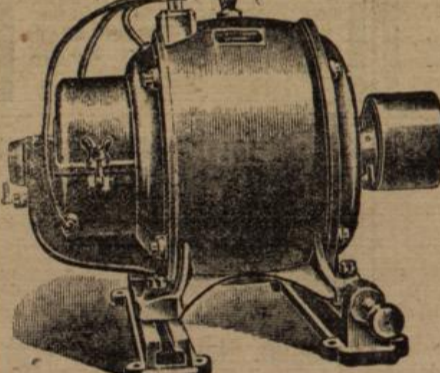
Niederdruck-Dampfheizungen,

System Kaerle. Einfachste und billigste Centralheizung von unbegrenzter Dauerhaftigkeit. Feinste Wärmeregulierung jedes einzelnen Ofens durch mein Regulirventil bei gleichzeitiger ganz selbstthätiger Entlüftung und Belüftung jedes Ofens durch die Condens-Wasserleitung aus Messing, daher kein Rosten dieser Rohre. Der Wasserrost verhindert die Bildung und das Festbrennen von Schlacke auf dem Rost, daher bequeme Reinigung und Bedienung des Kessels durch jedes Dienstmädchen. Kein Verschleiss von Roststäben.

Warmwasser-Heizungen,

System Kaerle. Für öffentliche und Privatgebäude, sowie Hochdruckdampfheizungen für Fabriken etc., Trockenanlagen für alle Zwecke und Industriezweige.

Zahlreiche Anlagen im Betrieb, langjährige Garantie. Prospekte und Voranschläge gratis.



Gesellschaft für elektrische Industrie Karlsruhe, Baden.

Ingenieur-Bureau Essen (Ruhr), Düsseldorf, Mannheim & Mailand.

Dynamomaschinen und Elektromotoren, Elektrische Licht- und Kraftanlagen.

Elektrisch betriebene Hebezeuge.

Kürzeste Lieferzeit. Projectbearbeitung und Ingenieurbesuch unentgeltlich.

Badenweiler

422 Met. ü. d. Meer. 25 Min. mit d. Local- u. Staatsbahn. Klimatischer u. Terrain-Kurort; bewährtes Thermalbad (Wildebad) mit 2000 m. hochgelegenen Einrichtungen. — Neue ärztlich geleitete Kur- u. Wassercuranstalt System Prof. Winterer, gasreiche Hydro- u. Elektrotherapie; sämtliches medizin. Bäder, Fango, Inhalatorium. — Grosser schatt. Park, Wandelbahn, weit umlag. Waldpromenaden, schönste Ausläufe; zahlreiche Unterhaltungen, Lawn-Tennis- u. Croquet-Plätze, vorzügliche Restauration und Verpflegung in zahlreichen Hôtels, Pensionen, Privatwohnungen (Villen). Ev. kath. und röm. kathol. Kapellen, nebst mehreren Anstalten, sanit. Einrichtung, Frequenz: 4000—5000 Pers. Saison vom 1. Mai bis 1. Okt. Auskünfte, Prospekte u. Illustr. Brochüre unentgeltl. durch das Bade-Comité.

Hôtel Sommer I. Rang, Gebr. Jener.	Hôtel u. Pension Kolsburger.	Hôtel u. Pension Saube Ad. Saube.
Schwarzwald-Hôtel A. Langin.	Hôtel u. Pension Kolsburger.	Pension Engler Geschwister Engler.

Hôtel Schloss Haus Baden I. Rang, F. Harrer.

Soolbad u. Luftkurort Mathildenbad Wimpfen am Neckar, in hervorragend schöner Lage.

3188.11.5

Weinhandlung von W. Kronenwett,

64 Hirschgasse 64, empfiehlt sein reich assortirtes Lager in Weiss- und Rotweinen.

3165.8.3 Proben stehen zu jeder Zeit gratis zu Diensten.

ORIGINAL Remington-Standard-Schreibmaschine

Erste Marke der Welt.

Dauerhafteste Konstruktion. Unerreichte Durchschlagskraft. Leichtester Tastenanschlag. Automatisches Farbband etc.

Neueste Referenzen:

Kais. Reichspostamt.	Allg. Elekt.-Ges. Berlin, 88 Masch.
Kais. Reichspatentamt.	„Union“, Elektr.-Ges., Berlin,
Königl. Justizministerium.	63 Maschinen.
Reichsamt des Innern.	Siemens & Halske A.-G., Berlin,
Kais. Statist. Amt.	72 Maschinen.
Deutsche Bank.	Elektr.-Ges. vorm. W. Lahmeyer
Elekt. A.-G. vorm. Schuckert & Co., Nürnberg u. Fil., 155 Masch.	& Co., Frankfurt a. M., 57 Masch.
Friedr. Krupp, Bessop, 23 Masch.	W. Schlimmepfeng, Aunkunftel, Berlin u. Pilsen, 227 Masch.

Glogowski & Co.

Frankfurt a. M., Kaiserstr. 37.

Kataloge gratis und franco.

Norddeutscher Lloyd, Bremen

Beförderter Passagierzahl 3.4 Billionen.

Oceanfahrt nach New York 6-7 Tage.

Bremen New York

Schnell-Pendeldampfer-Linien zwischen

GENUA-NEWYORK

Bremen-Baltimore Bremen-La Plata Bremen-Brasilien Bremen-Ost-Asien Bremen-Australien.

Nähere Auskunft erteilt der

Norddeutscher Lloyd, Bremen

sowie dessen Agenten.

Karlsruhe: Fr. Kern, Hebelstrasse 3, 1048.15.10

Weingarten: Moritz S. Baer.